



# Zivile Sicherheitsforschung – Neue Ansätze der Prävention I/II

Rahmenprogramm der Bundesregierung  
„Forschung für die zivile Sicherheit 2018-2023“

Martin Bettenworth | 11.05.2021



# Ziele des Programms

- Sicherheit als gesamtgesellschaftliche Herausforderung verstehen und erforschen
  - Interdisziplinäre Sicherheitsforschung
  - Zusammenarbeit von Wissenschaft, Wirtschaft und Anwendung
  - Bevölkerung als Adressat und Akteur
- Erhöhung der Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger
- Schutz lebenswichtiger Infrastrukturen
- Unterstützung von Einsatz- und Rettungskräften durch neue Lösungen und Wissenstransfer
- Beschleunigung des Transfers innovativer Sicherheitslösungen in die Praxis



© atpitchaya/iStock



# Die zivile Sicherheitsforschung...

- besteht seit 2007 und ist derzeit in der dritten Programmphase 2018-2023
- setzt auf einen starken Praxisbezug und die Einbindung von Anwendern
- entwickelt bedarfsgerechte Fördermaßnahmen und -instrumente
- besitzt ein Finanzvolumen von ca. 60 Mio. Euro/Jahr



Schutz und Rettung

Kritische Infrastrukturen

Kriminalität und Terrorismus



# Instrumente der Sicherheitsforschung

## Themen und Akteure

- Themenspezifische Förderrichtlinien
- KMU-innovativ
- Anwender-innovativ



## Transfer

- Praxisleuchttürme
- SifoLIFE (Demonstrationsvorhaben)

## Strukturaufbau

- Nachwuchsförderung
- Kompetenzzentren
- Spitzenforschungscluster



## Kooperation

- Frankreich
- Österreich
- IKARIM



# Geplante Förderrichtlinien 2021

- KMU-innovativ: 15. Oktober 2021
- Anwender-innovativ: 31. Juli 2021
- Praxisleuchttürme der zivilen Sicherheit: jederzeit (im Anschluss an ein Forschungsprojekt der SIFO)
- Spitzenforschungscluster zur Früherkennung, Prävention und Bekämpfung von islamistischem Extremismus (Modul 2): 01.11.2021
- Förderrichtlinie mit Schwerpunkt Künstliche Intelligenz: vorauss. 2. Quartal 2021



# Förderrichtlinie zur Nachwuchsförderung

- Förderrichtlinie „Zivile Sicherheit – Nachwuchsförderung durch interdisziplinären Kompetenzaufbau“ vom 05.04.2016
- Gefördert werden fünf Nachwuchsprojekte (Dil, PANDA, KontiKat, PluS-i, BIGAUGE)  
mit einem Gesamtfördervolumen von 15,3 Mio. €
- Laufzeit: ca. 5 Jahre
- Zielstellung: Fachlich, inhaltliche Forschung und Weiterqualifizierung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern



# Nachwuchsprojekte

- Thematisch unterschiedlich gelagerte Projekte, z. B. dschihadistische Propaganda im Internet, Analyse und integrierte Einschätzung von Risiken bei biologischen Gefahrenlagen
- Interdisziplinär aufgestellt: Politikwissenschaft, Mathematik, Ethnologie, Informatik usw.
- Maßnahmen zur weiteren Qualifikation der Gruppenmitglieder, z. B. Promotionen, Teilnahme an Seminaren zur Weiterbildung wissenschaftlichen Personals
- Aktivitäten zur Vorstellung der Ergebnisse einer breiteren Öffentlichkeit, z. B. eigens organisierte Konferenzen, Ringvorlesung etc.



# Ihre Ansprechpartner

## Projektträger Sicherheitsforschung

### Martin Bettenworth

Telefon: 0211 6214-399  
E-Mail: [bettenworth@vdi.de](mailto:bettenworth@vdi.de)

### Dr. Michael Klink (Öffentlichkeitsarbeit)

Telefon: 0211 6214-286  
E-Mail: [klink@vdi.de](mailto:klink@vdi.de)

### Christine Prokopf (NKS Sicherheit)

Telefon: 0211 6214-945  
E-Mail: [prokopf@vdi.de](mailto:prokopf@vdi.de)

### Informationen zu Projekten, Veranstaltungen und Bekanntmachungen:

[www.sifo-informationsbrief.de](http://www.sifo-informationsbrief.de)

# SIFO.de